



Clemens Baumgärtner
Referent für Arbeit und
Wirtschaft

- I. An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses 15
Trudering-Riem
Herrn Otto Steinberger
Friedenstraße 40

81660 München

Datum
18.03.2019

ÖV im Münchner Osten attraktiver machen (1):

S4 auch außerhalb der Hauptverkehrszeiten bis mindestens Haar verlängern

Antrag Nr. 14-20 / B 04561 des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirks vom 22.02.2018

Sehr geehrter Herr Steinberger,

der Bezirksausschuss beantragte am 22.02.2018 sowie gemäß Schreiben vom 27.02.2019 die vier mittäglichen Taktbrüche durch eine Verlängerung der S-Bahn-Linie S6 bis Haar zu beheben.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des Art. 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der das Referat für Arbeit und Wirtschaft mit der Beantwortung beauftragt hat.

Wir haben die zuständige Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH (BEG) daher nochmals um Stellungnahme gebeten, die nun Folgendes mitgeteilt hat:

„Derzeit ist eine kurz- und mittelfristige Umsetzung dieses Wunsches leider nicht möglich. Dies liegt vor allem an der Fahrzeugsituation bei der S-Bahn München. Zwischen den Hauptverkehrszeiten befinden sich zahlreiche Triebwagen im Betriebswerk Steinhausen, etwa für Reinigungs- oder Instandhaltungsarbeiten. Zudem werden Reservezüge vorgehalten, die bei Störungen an Fahrzeugen und Strecken eingesetzt werden, um schnellstmöglich den Regelbetrieb herstellen zu können.

Eine Ausweitung des 10-Minuten-Takts nach Haar oder Zorneding auf den ganzen Tag würde die ohnehin angespannte Fahrzeugsituation der S-Bahn weiter verschärfen, da die hierfür nötigen zusätzlichen Züge diesen Reserven entnommen werden müssten.

Die Reisendenzahlen des S-Bahn-Linienasts in Richtung Zorneding sind zudem denjenigen der anderen Außenäste mit 10-Minuten-Takten (Dachau, Maisach, Germering, Deisenhofen) vergleichbar.

Würde nun ein ganztägiger 10-Minuten-Takt nach Zorneding eingeführt werden, wäre zu erwarten, dass eine diesbezügliche Forderung auch entlang der genannten Außenäste artikuliert wird. Dies wäre mit den gegebenen Fahrzeug- und Personalressourcen keineswegs umsetzbar. Überdies wäre der mit der Leistungsausweitung verbundene Mehraufwand bei begrenztem verkehrlichen Nutzen derzeit nicht finanzierbar.

Mit Fertigstellung der 2. S-Bahn-Stammstrecke werden ganztägig vier Fahrten pro Stunde und Richtung an allen Stationen halten, daneben werden zwei Express-S-Bahnen pro Stunde und Richtung die Bahnhöfe Leuchtenbergring, Trudering, Haar und Zorneding bedienen. Damit wird die Anbindung von Haar und Zorneding an die Münchner Innenstadt tagsüber deutlich verbessert.“

Wir bedauern, dass Ihrem Anliegen aufgrund obiger Ausführungen der BEG derzeit nicht entsprochen werden kann, hoffen jedoch, dass Ihr Antrag als erledigt gelten darf.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.
an RS/BW
an das Direktorium-HA II/BA-G Ost

jeweils z.K.

III. z.A. FB5
Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/4 BA Antraege/Ba15/4561_Antw2.odt

Clemens Baumgärtner